

Gemeindebrief



Evangelisch-methodistische Kirche

Bezirk: Fürth-Erlangen

Ausgabe: 12/2022 03.07.22

Liebe Leserin, lieber Leser
des Gemeindebriefes

Sprüche klopfen,

so lautete das diesjährige Thema der Süddeutschen Jährlichen Konferenz, die am vergangenen Sonntag mit dem Ordinationsgottesdienst und Gemeindenachmittag in Göppingen zu Ende ging. (Im letzten Gemeindebrief wurde darüber informiert). Die Gottesdienste und Frauennachmittag sind auf YouTube nachzuschauen! (homepage emk-sjk.de nachzuschauen)

Natürlich wurden viele Sprüche gemacht, - im Sinne von-: es wurde in den drei Sitzungstagen viel diskutiert und debattiert. Nicht verwunderlich, wenn sich 350 engagierte Hauptamtliche und Laien über kirchliche und gesellschaftliche Themen austauschen.



Dank und Verabschiedung von Laienmitgliedern, die aus der Konferenz ausscheiden

Mag sein, dass der ein oder die andere dabei auch mal „Sprüche“ geklopft haben, aber grundsätzlich ging es inhaltlich konzentriert und meist sehr ernst her. Im Mittelpunkt stand der ausführliche Bericht der vier Superintendenten. Sie hatten eine detaillierte Analyse der Gesellschaft vorgelegt mit all den Veränderungen durch: Pandemie und seit drei Monaten: Krieg in Europa. Die Gesellschaft und die Lebensumstände verändern sich rasant und somit auch die Kirche.

Der demographische Wandel verändert auch die Arbeit in der EmK. In den nächsten Jahren werden viele der geburtenstarken Jahrgänge (zu denen der Schreiber dieser Zeilen gehört) in den Ruhestand gehen und es werden weniger Pastorinnen und Pastoren nachkommen. Das Versetzungssystem, so wie es die vergangenen Jahrzehnte gestaltet war, wird so nicht mehr funktionieren!



Pastorin Birgitta Hetzner und Bischof Harald Rückert beim Abendmahl- und Gedächtnisgottesdienst

Wie auf diese und Fragen auf die Finanzierbarkeit und Größe der Evangelisch-methodistischen Kirche reagiert werden kann, darüber liefen die Debatten.

Grundsätzlich wurde ein Beschluss gefasst, der diesem Prozess in den nächsten 2 Jahren Vorrang geben wird. Eine „Steuerungsgruppe“ und sieben Projektgruppen zu sieben unterschiedlichen Themengruppen wurden eingerichtet.

Sieht das jetzt nach „Sprüche klopfen“ aus? Das kommt darauf an, was die Kirche und Gemeinden daraus machen!!!!

„»Tiefgreifender und unbequemer als uns lieb ist« sei die Herausforderung, die kirchliche Arbeit neu zu verstehen und neu zu gestalten, sagte Bischof Rückert den Mitgliedern der Jährlichen Konferenz zum Auftakt seines Impulses. Der Bischof beschrieb die aktuelle Situation als Zeit vieler Krisen.“ (Pandemie,

Klimawandel, Krieg in Europa...)

„»Die Zeit für grundlegende Veränderungen in der Kirche ist gerade richtig gut!« Wenn die Mitglieder des Kirchenparlaments dazu bereit seien und darauf vertrauten, dass »das Evangelium von Jesus Christus Menschen erreichen, bewegen und verändern will«, dann



Tisch der Superintendenten:in:
Dorothea Lorenz, Stefan Kettner,
Tobias Beiswänger, Markus Jung

wandle sich das kirchliche und persönliche Handeln »vom verbissenen ›Tun- Müssen‹ zum ›Dabei- sein-Wollen‹, wenn Gott Neues schafft mitten unter uns«.

Seien sie gesegnet- bleiben sie behütet

Ihr Pastor Robert Hoffmann



Konferenznachmittag mit vielen Angeboten vor der Halle. Zum Beispiel: Musik von Siyavash

Gottesdienste in der kommenden

Zeit:

Sonntag, 03.07. 09:45 Uhr Gottesdienst in Fürth

11:00 Uhr Gottesdienst in Erlangen

Jeweils mit Informationen aus SJK

Sonntag, 10.07. 09:45 Uhr Gottesdienst in Fürth

11:00 Uhr Gottesdienst in Erlangen

Termine:

Dienstag: (12.+26.07.) 19:30 Uhr Gesprächsabende ONLINE

Mittwoch, 6.7. 15:00 Uhr Seniorentreff in Erlangen

Donnerstag: 18:30 Uhr Persischer Hauskreis ONLINE

22.7. -24.7. Farsi-Seminar III in S-Giebel. "Mitarbeit in der Gemeinde und Besuch einiger Werke und Büros der SJK in Giebel.

26.7. 10:00h Sommerfest in Martha-Maria mit der Region

Am 11. Juni 2022 verstarb in Cadolzburg **Karl Strümpel**. Am 23. April hatte er seinen 90 Geburtstag gefeiert. Karl war schon seit längerem nicht mehr im Gottesdienst. Ein Hautkrebs am Kopf machte ihm seit gut 2 Jahren große Mühe. Ende Mai haben Renate und Karl noch ihr 40-jähriges Ehejubiläum feiern können, aber die Kräfte ließen schnell nach.

Am 11. Juni durfte Karl Strümpel für die Ewigkeit einschlafen. Wir denken und beten für seine Frau Renate und für die Familie.

Über der Todesanzeige stand:

Alles hat seine Zeit...
... sich begegnen und verstehen
... sich halten und lieben
... sich loslassen und erinnern



Christian Maaß, Erlangen, befindet sich zurzeit in einer REHA in Herzogenaurach. Wir wünschen ihm gute Genesung

In eigener Sache: Wir verschicken den Gemeindebrief in der Mehrzahl als Newsletter per E-Mail. Wenn sie die Möglichkeit haben, dann wäre das für uns eine gute Entlastung. Einfach E-Mail an: fuerth@emk.de

Evangelisch-methodistische Kirche Fürth-Erlangen;
Pastor Robert Hoffmann; Angerstraße 21-23; 90762 Fürth
Tel: 0911-3730200 / E-Mail: fuerth@emk.de
Gemeindegkonto Sparkasse Fürth: IBAN: DE81 7625 0000 0380 0214 02